

Radunfälle in Bonn: Polizei kämpft für sichere Straßen unter #LEBEN!

Die Polizei Bonn lädt am 16.04.2025 zum Pressetermin mit Helmsimulator am Rheinufer ein, um Unfallschutz für Radfahrer aufzuzeigen.

Hermann-Ehlers-Straße, 53113 Bonn, Deutschland - Im Jahr 2024 zählte die Bonner Polizei insgesamt 837 Rad- und Pedelec-fahrende, die in Unfälle verwickelt waren. Trotz eines Rückgangs von 7,2 Prozent im Vergleich zu 2023 bleibt die Zahl der schweren Verletzungen bei Fahrradunfällen alarmierend hoch. Die „Vision Zero“-Strategie der Polizei NRW zielt darauf ab, die Verkehrsunfälle und damit verbundenen Verletzungen drastisch zu reduzieren, wobei der Fokus besonders auf schutzbedürftige Verkehrsteilnehmer gelegt wird.

Ein besonderer Termin steht bevor: Am 16. April 2025 lädt die Polizei zu einem Foto- und Pressetermin am Bonner Rheinufer ein. Dort kommt ein Helmsimulator zum Einsatz, der eindrucksvoll zeigt, welche Kräfte bei einem Fahrradunfall auf den Kopf wirken und die Unterschiede der Verletzungen mit und ohne Helm verdeutlicht. Der Slogan #LEBEN wird dabei als eindrucksvolles Fotomotiv präsentiert.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ort	Hermann-Ehlers-Straße, 53113 Bonn, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de